

Sozialverband Deutschland
Landesverband Berlin-Brandenburg
Kreisverband Steglitz-Zehlendorf
Treffpunkt Café LebensArt Zehlendorf
Treffpunkt Maria-Rimkus-Haus Lankwitz



Die Spargelfahrt vom SoVD Kreisverband Steglitz-Zehlendorf findet in diesem Jahr am Donnerstag, den 25. Mai, statt.



Treffpunkt ist um 9 Uhr 45 am Kreisel vor der Ev. Matthäuskirche (Schloßstraße 44), die Abfahrt ist dann um 10 Uhr, mit dem Bus von Andrea Rökendt aus Stahnsdorf. An der Haltestelle Zehlendorf Eiche (direkt an der Dorfkirche) werden wir ca. 10 Uhr 30 einen Stopp einlegen, damit die Zehlendorfer Mitglieder einsteigen können.

Also bitte pünktlich sein!

Wie in den vergangenen Jahren führt uns unser Tagesausflug ins Spargelgebiet um Beelitz. Wir treffen uns am Kreisel und mit dem Bus von Andrea fahren wir erst Richtung Potsdam und machen eine kleine Rundfahrt durchs brandenburgische Umland.



Dann besuchen wir in Beelitz das Spargelmuseum.

Um dann nachfolgend weiter zum Landgasthof „Zur Lindenschenke“ von Familie Bastian in Elsholz zu fahren, der ganz in der Nähe von Beelitz liegt. Dort erwartete uns ein vorzügliches Mittagessen mit Spargel vom Spargelhof Elsholz und ein Nachtisch. →

Die Internetseite des SoVD LV Berlin-Brandenburg: www.sovd-bbg.de

Die Internetseite des SoVD Kreisverbandes Steglitz-Zehlendorf:

www.sovd-bbg.de/verbandsleben/kreisverbaende/kreisverband-steglitz-zehlendorf

Vorher können wir noch über das Thema der Fahrt, den Spargelanbau in der heutigen Zeit diskutieren.



Wenn wir uns nach dem Essen kurz die Beine vertreten haben, geht es mit dem Bus weiter in den Ort Busendorf, wo im Spargelhof „Hugo Simianer & Söhne“ der Hofladen mit Spargel und andere Köstlichkeiten zum Einkaufen lockt. Vom Spargelhof sieht man direkt auf das nächste Spargelfeld und kann vielleicht gerade Erntehelfer beim Stechen des Königlichen Gemüses sehen, frischer kann es nicht sein. Aber auch Schwalben, die unermüdlich hin und her fliegen, um ihre Jungen zu füttern, kann man hier beobachten.



Nun geht die Fahrt weiter zu unserer letzten Etappe nach Fichtenwalde ins „Café Neuendorff“. Wo wir uns bei Kaffee und Kuchen entspannen können. Hier kann außerdem frisches Brot, Brötchen und Kuchen eingekauft werden. Es

kann unter der Telefonnummer 03320 66 04 62 auch vorbestellt werden. Unsere Mitglieder und Gäste werden hoffentlich wieder heiter über den rundum gelungenen Ausflug sein, denn nun geht es mit dem Bus wieder zum Ausgangspunkt der Tagestour nach Zehlendorf und Steglitz zurück, wo wir zwischen 18 und 19 Uhr eintreffen werden. Um uns dann zur Spargelfahrt im nächsten Jahr zu verabschieden.

Das Spargelmuseum Beelitz

(Neu in diesem Jahr der Besuch des Spargelmuseums in Beelitz)



Gemeinsam mit dem Verein „Beelitzer Spargel“ e. V. hat die Stadt Beelitz das einzige Spargelmuseum im norddeutschen Raum aufgebaut. In einem historischen Remisengebäude in der Mauerstraße, direkt hinter dem Hof der Alten Posthalterei, kann man tief eintauchen in die Geschichte des Edelgemüses. Die Sammlung würdigt den Spargel als Quelle und Gegenstand der Gaumenfreude und des Erwerbs. Die Ausstellung informiert über die Botanik der Pflanze, die Technologie und die Geschichte des Beelitzer Spargelanbaus, über Aspekte der allgemeinen Kultur- und Kunstgeschichte sowie der Heilkunde in Verbindung mit Spargel und über die Lebensweise der mit dem Spargel verbundenen Menschen. Die reproduzierten Fotografien, die Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung stellten, wecken bei einheimischen Betrachtern nicht selten verwandtschaftliche Erinnerungen. Die Leihgaben, darunter wertvolle Bestecke und Geschirre, verweisen auf die Namen der zahlreichen Spender. Die Präsentation des Museums bezeugt den Siegeszug des Spargels, des Asparagus, der vor 2500 Jahren begann und der ihn auch nach Beelitz führte.

→

1861 baute der Beelitzer Ackerbürger Karl Friedrich Wilhelm Herrmann den ersten Spargel feldmäßig an. Allmählich folgten seinem Beispiel andere Beelitzer. Der Berliner Markt lag vor der Tür, nach der Jahrhundertwende konnten Überschüsse auch ins Ausland geliefert werden. In den zwanziger und Dreißigerjahren war Beelitz mit schließlich 625 ha Anbaufläche das unbestrittene märkische Spargelzentrum. Das ist das Gebiet rund um Beelitz heute wieder. Auf ca. 1.600 ha wird heute Spargel angebaut und geerntet. Durch die LAGA 2022 ist in Beelitz ein neuer Park entstanden, in dem das Spargelmuseum integriert wurde.

Anmeldung zur Fahrt bei den Versammlungen

(Jeden 2. Mittwoch von 15 bis ca. 17 Uhr, im Maria-Rimkus-Haus im Lankwitzer Gemeindepark oder jeden 3. Freitag ab 14 bis ca. 16 Uhr im Café LebensArt in der Clayallee)

die AWO Donnerstagsgruppe kann sich wieder über Jutta Nakonz anmelden
oder bei **Wolfgang Engelmann, Telefonnummer (030) 76 40 32 10.**

Gäste sind zu dieser Fahrt herzlich eingeladen.

Da der Bus aber nur ein bestimmtes Kontingent an Plätzen hat, werden zuerst die Mitglieder vom **Sozialverband Deutschland** mit einem Platz bedacht.

Wilhelm Busch, Die fromme Helene:

“Denn Spargel, Schinken, Koteletts
sind doch mitunter auch was Netts.”

Der Preis wird in diesem Jahr
bei 50 € für SoVD Mitglieder
und 60 € für Gäste liegen.



Alle Angaben ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten

INFO zur Spargelfahrt 2023

vom **SoVD** Kreisverband Steglitz-Zehlendorf

V. i. S. d. P. Wolfgang Engelmann © 2023 luf